

EDITORIAL

Danke!

Wie jedes Jahr um diese Zeit ist es der Moment, um danke zu sagen. Den Ehrenamtlichen, den Kollegen, den Freunden und Verwandten. Für ein großartiges Jahr mit seinen Höhen und Tiefen. Für gemeinsame Erlebnisse und nachhaltige, gemeinsam gesammelte Eindrücke. Für die gelungene Zusammenarbeit und so Vieles mehr. Wir möchten den Moment nutzen, um insbesondere unseren Turnkreis-Vertretern für ihre Unterstützung beim Landesturntag zu danken. Denn nur durch und mit Euch zusammen können wir unsere zugegebenermaßen hoch gesteckten Ziele erreichen.

Während unseres Landesturntages haben wir den Eindruck gewonnen, dass wir bereit sind, gemeinsam und eng verbunden neue Wege zu gehen. Das stimmt uns sehr positiv auch für die regionale Zusammenarbeit, zum Beispiel mit den Sportbünden. Wenn wir es gemeinsam vor Ort schaffen, das Ehrenamt zu unterstützen, zu schützen und mitzunehmen, dann werden die vielen Ehrenamtlichen in den Vereinen auch die Arbeit auf Verbandsebene unterstützen. In dieser Zusammenarbeit und Gemeinsamkeit kann der Schlüssel liegen, um enorme Energie für den organisierten Sport freizusetzen und unser Ziel, im Jahr 2030 eine Million Mitglieder zu verzeichnen, zu erreichen.

Noch nie interessierten sich mehr Menschen in Niedersachsen für Bewegung und Sport. Sie finden nur bisher nicht alle ihren Weg in unsere Turn- und Sportvereine. Zu ihrer Motivation gehört unter anderem, die eigene Gesundheit zu fördern oder wiederherzustellen sowie allgemein fit bis ins hohe Alter zu bleiben. Wenn wir alle sportmotivierten Nichtmitglieder zu einer Mitgliedschaft in einem unserer Vereine animieren können, besteht eine gute Chance, unser hoch gesetztes Ziel zu erreichen. Doch das alles kann nur gelingen, wenn wir es schaffen, noch näher an unsere Vereine heranzutreten.

Das Titelthema auf den Seiten 4 und 5 stellt zum einen die wesentlichen Erkenntnisse vom diesjährigen Landesturntag anschaulich zusammen, lenkt das Augenmerk aber auch

noch einmal auf die Projekte, die wir im Sinne unserer Vereine vorantreiben. Die Zusagen aus der Landespolitik stimmen uns zuversichtlich, dass wir diese zukunftsweisenden Projekte weiterentwickeln können und dadurch unsere Ziele tatsächlich erreichen. Ein gutes Gefühl zum Zeitpunkt des ausklingenden Jahres 2018. Auch dafür möchten wir uns herzlich bedanken. Vor diesem verbandspolitischen Hintergrund trägt die 32. Auflage des „Feuerwerk der Turnkunst“ einen besonderen Tournetitell, der uns aus dem Herzen spricht. Connected verkörpert auf turnerischer Ebene das, was wir uns immer wieder auf die Fahne schreiben: Gemeinsam und in enger Verbundenheit eine gelungene Show auf die Beine stellen. Mit bekannten und neuen Aktiven gleichermaßen gut zusammenarbeiten und uns entwickeln. Die Show ist im übertragenden Sinn unsere tägliche Arbeit für unsere Mitgliedsvereine. Unsere Show ist so vielseitig und leistungsstark, und sie hinterlässt nachhaltig ihre Spuren bei den Menschen. Freuen wir uns also gemeinsam auf die Premiere des „Feuerwerk“ am 29. Dezember in Oldenburg und auf das Jahr 2019, das in vielerlei Hinsicht noch stärker von Gemeinsamkeit und dem spannenden Weg hin zu unseren großen Zielen geprägt sein wird. Lasst uns die Weihnachtszeit genießen, lasst uns Kraft tanken für neue gemeinsame Projekte und weitere Schritte auf dem Weg zu „einer Million“.

EUER NTB-PRÄSIDIUM

